

Unser Hort-ABC

(für die Eltern!)

A- wie

Alle sind in unserem Hort willkommen!

- **AG** – es gibt verschiedene AG's von Schule, Hort und freien Anbietern! Wer von den Kindern an einer AG teilnimmt, macht bitte seine HA zu Hause
- **Abholung** der Kinder – bei Änderungen benötigen wir eine schriftliche Mitteilung
- **„Auf Wiedersehen“** – bitte halten Sie Ihre Kinder an, sich zu verabschieden, damit die Erz. wissen, wer abgeholt wurde

B – wie

- **Bewegung** – haben wir in unserer Konzeption verankert – möglichst viel und möglichst oft an der frischen Luft und in unserem Bewegungsraum
- **Beobachtung** – gehört zu unseren Methoden, um allen Kindern gerecht zu werden und sie in ihrer Entwicklung voran zu bringen

C – wie

- **Computerspiele** – werden nur in Maßen angeboten, die Bewegung steht im Vordergrund

D - wie

- **Dienstplan** für die Gruppen – hängt neben der Küchentür – jede Klasse ist für bestimmte Bereiche zuständig – er wird wöchentlich gewechselt

E – wie

- **Elternarbeit** – Elternvertreter stehen für die Verbindung zwischen Erziehern und Eltern, ihre Hilfe und ihre Meinung sind uns wichtig – natürlich freuen wir uns auch über Tipps und Hinweise von allen Eltern
- **Elterngespräche** zwischen Tür und Angel sind gute „Kontakthalter“ – fragen Sie bitte bei größeren Problemen nach einem Termin für ein Elterngespräch
- **Erzieher** – sind für alles offen – sprechen Sie bei Problemen oder Anfragen mit einer Erzieherin, das vermeidet Missverständnisse und „Freundlichkeit steckt an!“

F – wie

- **Ferien** – in den Ferien gibt es gesonderte Programme, lassen Sie sich bitte von den Kindern die Ferienplanung geben und melden Sie ihr Kind rechtzeitig an, besonders zu Aktivitäten, bei welchen wir Fahrzeuge bestellen müssen
- **Ferien im Hort** –jeweils die ersten 2 Wochen in den Sommerferien, an Brückentagen und die Tage zwischen Heiligabend bis zum Ferienende (geschlossen)
- **Feste und Feiern** – sind bei uns zur Tradition geworden – nur mit Unterstützung und Hilfe der Eltern sind diese durchführbar
- **Finanzen** – sind wie überall knapp, wer Ideen oder Hinweise (z.B. Internet) hat, hilft uns damit weiter!

G – wie

- **Getränkeangebot** – Tee, Kakao u.a. - die Kinder können sich selbst bedienen und soviel trinken, wie sie möchten – dafür kassieren wir **monatlich 1,- €!** von jedem Kind, haben sie bitte Verständnis dafür, dass wir nicht kontrollieren können, ob ihr Kind trinkt oder nicht.
- **Gestalten der eigenen Freizeit** – die Kinder werden dabei von Anfang an mit einbezogen

H – wie

- **Hausaufgaben** – die Kinder haben in der Zeit von 13.00 – 14.15 Uhr die Möglichkeit, ihre HA zu erledigen. Dafür stehen ihnen in Klasse 1 und 2 jeweils 30 Minuten und in Klasse 3 und Klasse 4 jeweils 60 Minuten zur Verfügung. Die HA sollen – entsprechend den Fähigkeiten der Kinder – selbständig und verantwortungsbewusst angefertigt werden. Schaffen vereinzelte Kinder ihre HA in dieser Zeit nicht, wird abgebrochen. Die Eltern sollten regelmäßig in die Schul- und Hausaufgabenhefte ihrer Kinder Einsicht nehmen, denn die Gesamtverantwortung für die Hausaufgaben liegt bei Ihnen. Freitags und vor Feiertagen bieten wir keine Ha-Zeiten an.
- **Handy** – lassen Sie das Handy bitte zu Hause. Sollte es doch nötig sein, besteht bei uns die Regel, dass das Handy im Ranzen bleibt. Bei groben Unfug (unerwünschte Fotos und Videos) wird das Handy eingezogen und nur den Eltern ausgehändigt, bei Verlust haftet der Hort nicht.

J – wie

- **Individuell** – jedes Kind ist einzigartig – wir mögen jedes Kind so, wie es ist
- **Informationen** – fragen Sie ihr Kind regelmäßig, ob es etwas Neues gibt, auch die Erzieherinnen sind dabei Ansprechpartner
- **Interesse** - wir wollen das Interesse der Kinder an vielen Sachen wecken

J – wie

- **Jacken** – dafür haben wir eigene Garderoben mit Haken für jedes Kind und Schuhregalen

K – wie

- **Klettern** – gehört zu den wichtigsten Bewegungen für Kinder – von Selbstbewusstsein über grobmotorische Fähigkeiten bis zu Verbindung von Bewegung und Denken – alles wird dabei gefördert – trauen Sie ihrem Kind etwas zu
- **Konflikte** – müssen die Kinder auch allein lösen können – auch streiten will gelernt sein!

L – wie

- **Lernen** – ist sehr wichtig und Spiel heißt Lernen, deshalb sollen die Kinder auch Zeit zum Spielen bekommen und einfach mal Kind zu sein
- **Lösungen finden** – ein wichtiger Schritt für das Erwachsen-Werden

M – wie

- **Miteinander reden** – muss man lernen, Projekte oder der Tagesablauf bieten sich dazu an
- **Mitarbeiter** in unserem Hort – staatlich anerkannte Erzieher
 - **Jris Bräutigamm** (Leiterin der Kita „Sonnenkäfer“)
 - **Heike Feist** (Stellvertr. Leit.)
 - **Annett Rost**
 - **Doreen Eisenhut**
 - **Elke Bochert**

Ansprechpartner und Bezugspersonen für alle Kinder

N – wie

- **Natur** und Bewegung prägen unser Konzept – wir nutzen, was wir vor der Haustür haben und bringen es den Kindern näher
- **Neues ausprobieren** – können die Kinder jederzeit bei uns – wir lassen sie „sich trauen“

O – wie

- **offener Hort** – wir arbeiten nach dem Prinzip – die Kinder können sich in den Horträumen und auf dem Hortgelände frei bewegen, sie können selbst entscheiden wo, womit und mit wem sie gern spielen möchten - nur zur Hausaufgabenzeit und als Ansprechpartner sind die Erzieherinnen den Gruppen zugeordnet

P – wie

- **Projekte** – wecken das Interesse der Kinder an einer bestimmten Sache, erweitern die Kompetenzen und das Wissen

Q – wie

- **Qualität** – wollen wir in unserer Hortarbeit bieten. Konstruktive Kritik hilft uns dabei – sprechen Sie deshalb **mit uns**, an erster Stelle!

R- wie

- **Regeln – und Grenzen** sind im offenen Hort unerlässlich, die Kinder übernehmen dadurch Verantwortung für ihr eigenes Verhalten, denn Regeln fördern die soziale Kompetenz der Kinder und die Herausbildung von Werten. Die Regeln sind den Kindern bekannt und teils gemeinsam aufgestellt - bei Nichteinhaltung folgen entsprechende Konsequenzen

S – wie

- **Spiel- und Bastelmaterial** – steht den Kindern jederzeit in großer Vielfalt zur Verfügung, sie werden zum sorgfältigen Umgang damit angehalten
- **Spielen** ist die Hauptbeschäftigung der Kinder – als Ausgleich zum Schulalltag

T – wie

- **Telefon** – unsere Telefonnummer im Hort lautet: 237218

unsere E-Mailadresse: hort-uchteritz@web.de

U – wie

- **Unterstützung** und Engagement der Eltern brauchen wir unbedingt und nehmen wir auch gern an

V – wie

- **Verhalten an der Bushaltestelle** – die Kinder werden belehrt und stehen nach Verlassen des Hortes nicht mehr unter Aufsicht – bitte sprechen auch Sie mit Ihren Kindern über den Heimweg
- **Vespergeld** – wer möchte, kann am Nachmittag mit vespere. Pro Woche wird 1,- Euro kassiert – bitte geben Sie das Geld zu Beginn des Monats mit (immer für volle Wochen)!

W – wie

- **Wechselschuhe** – in unseren Horträumen tragen wir aus hygienischen Gründen immer Hausschuhe

Z – wie

- **Zusammenarbeit** mit der Grundschule - ist eine unerlässliche Voraussetzung für unsere Arbeit

Wir hoffen, dass wir mit unserem „Hort-ABC“ für Eltern einige Fragen beantworten und unsere Arbeit ein wenig transparenter machen konnten. Bitte denken Sie daran, dass eine gute Zusammenarbeit zwischen Hort und Familie im Interesse der Kinder ist. Der Hort versteht sich als eine familienbegleitende und unterstützende Einrichtung und kann nicht die Familie ersetzen!